



DSGS e.V.

Deutsche Schutz-Gemeinschaft
Schall für Mensch und Tier

Die „Deutsche Schutz-Gemeinschaft-Schall“ informiert – Unverständnis auf zurückhaltende Berichterstattung der Medien zu krankmachender Wirkung durch Windräder

Sehr geehrte Damen und Herren,

die krankmachende Wirkung des technischen Infraschalls durch Windräder zeigen wir Ihnen regelmäßig durch Videos mit schallbetroffenen Menschen aber auch Tieren um auf den Missstand der Energiewende aufmerksam zu machen. Leider wird dieses Thema in vielen Medien sehr zurück gehalten und verursacht bei immer mehr Bürgern Unverständnis, denn der Schutz für die körperliche Unversehrtheit und Lebensqualität der Menschen durch die bereits vorhandenen Windkraftanlagen/Windräder ist nicht gegeben.

Hierzu zwei weitere Videos:

- **„3 km Entfernung reichen nicht, erschütternder Bericht eines Windkraftopfers“**
<https://www.youtube.com/watch?v=-LTmGZH2jVk>
- **"Wenn die großen Windräder kommen...Repowering"**
<https://www.youtube.com/watch?v=IF8tvNzmOvA>

Schallbetroffene reagieren mit unterschiedlichen Symptomen fast dauerhaft auf Infraschall (20 – 0,1 Hertz). **Mit Kopfgeräuschen, Ohrenscherzen, Tinnitus, Schwindel und Übelkeit fangen die ersten Wahrnehmungen an.** Durch die sehr hohen sowie steigender Anzahl an Windräder wird eine länger andauernde und hohe Dosis des unhörbaren aber dennoch wirkenden Schalls erzeugt. **Oft kommen Atemnot, Bluthochdruck, Herzrhythmus- und Kreislaufstörungen, langanhaltende Magenschmerzen und Darmbeschwerden dazu. Langzeit-Betroffene klagen über Schlafstörungen und extremer Müdigkeit, Konzentration-Schwierigkeiten sowie Sehstörungen. Nicht wenige beschreiben stundenlange Qualen und Schmerzen als folterähnliche Zustände.**

Dabei muss man nicht in der Nähe dieser Anlagen wohnen oder arbeiten. Denn die Resonanzen, Schwingungen oder auch Vibrationen verteilen sich 3-15 km und weiter. Wegen seiner Wellenlänge durchdringen diese sogar Mauer- und Hauswände bis zu acht Meter Dicke. Infraschall in Verbindung mit Körperschall den die Windrad-Türme zusätzlich über die Fundamente in den Boden einleiten, lassen die Wirkung selbst in mehreren Kilometern Entfernung ansteigen.

Schallerkrankte haben meistens eine Ärzte-Odyssee und Medikamententests über Jahre hinter sich, jedoch ohne Erkenntnis und Abhilfe. Die mögliche Ursache bleibt weiterhin vielen Bürgern und Ärzten verborgen.

Schallbetroffen und Schallerkrankt zu sein betrifft keine Minderheit. Nach uns vorliegenden Informationen sind je nach Umfeld und Lage 10- 30 % (**ca. 8 – 24 Millionen**) **der Bürger in Deutschland betroffen.** Betroffen, weil der technische Infraschall 3-15 km und weiter auf menschliche und tierische Organe einwirkt.

Lassen Sie uns deshalb gemeinsam das Thema:

-Windräder machen krank-

Menschen und Tiere, in die Öffentlichkeit rücken.

Mit freundlichen Grüßen

Peter P. Jaeger

Vorsitzender

Deutsche Schutz-Gemeinschaft-Schall für Mensch und Tier e.V.

www.dsgs.info

Bereits vorliegende veröffentlichte Videos:

- Familie flieht vor Windrädern Teil 1
- Familie flieht vor Windrädern Teil 2
- Windpark vertreibt Wildtiere
- Windpark beeinträchtigt Mensch, Rinder, Fledermäuse, Hummeln
- Windpark Rindertragzeit von 9 auf 11 Monate ansteigen
- Leben in Borchon und 600 Windräder
- Naturpark Eifel von Windrädern umzingelt, Anwohner leiden unter technischer Infraschalleinwirkung
- Krank seit Windpark errichtet wurde
- Fachmann findet deutliche Worte zur angeblichen Unbedenklichkeit der Windkraft
- Herzinfarkt und andere ernste Erkrankungen durch Windparks
- Verlust der Heimat, Behördenarroganz, Windräder rauben den Schlaf, ...
- Die Infraschallbelastung ist nicht berechenbar, unverantwortlicher Großversuch an der Bevölkerung
- Umzingelt von 600 Windräder
- Etteln umzingelt von Windrädern und Bewohnern, die krank werden
- Neu! - Menschen verlassen zum Schlafen ihr Haus, Tragezeit Rind auf 1 Jahr verlängert
- Neu! - Große Windräder bringen den krankmachenden Infraschall

<https://www.youtube.com/channel/UCkoHNBKOOoDUQmkHzA0ox86w>